

Deutschland auf einen Blick

Dirk Hänsgen und Birgit Hantzsch



Deutschland liegt in Mitteleuropa, hat ein kompakt geformtes Territorium mit einer Bodenfläche von 357.031 km² und einer Landgrenze von insgesamt 3758 km zu neun anderen Staaten.

Gliederung des Staatsgebiets

Das Bundesgebiet gliedert sich in verschiedene Gebietskörperschaften. Die föderative Struktur der 16 Länder trägt den regionalen Besonderheiten Deutschlands Rechnung. Die 323 Landkreise/Kreise, 117 kreisfreien Städte/Stadtkreise und 13.837 Gemeinden bilden die Basis der verwaltungsräumlichen Gliederung (Stand 31.12.2000).

Landesnatur

Die landschaftliche Großgliederung **1** Deutschlands ordnet sich in die für Mitteleuropa typischen Großlandschaften: Tiefland, Mittel- und Hochgebirge. Im Norden befindet sich das *Norddeutsche Tiefland*. Eine besondere Differenzierung erfährt die Mittelgebirgslandschaft durch das *Südwestdeutsche Schichtstufenland* und den *Oberreingraben*. Im Süden stellt das *Süddeutsche Alpenvorland* den Übergang zu der Hochgebirgsregion der *deutschen Alpen* dar.

Bevölkerung

Auf der Fläche Deutschlands lebten im Jahr 2000 rund 82 Mio. Menschen, davon 58,6 Mio. in Städten. Die mittlere Bevölkerungsdichte beträgt 230 Ew./km², wobei die reale Verteilung ein ausgeprägtes West-Ost-Gefälle aufweist.

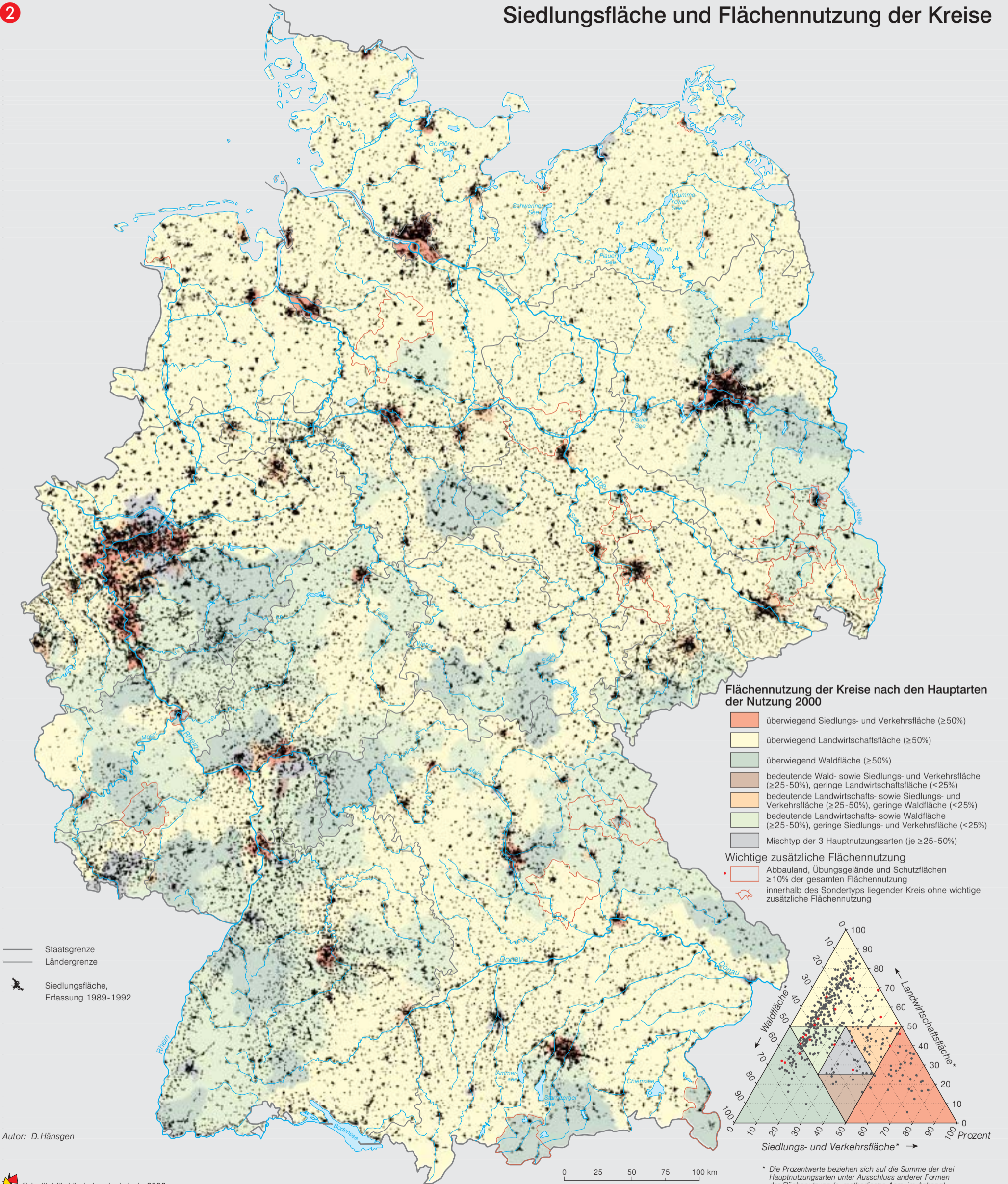
- **Höchste und niedrigste Bevölkerungsdichte (Kreise):** kreisfreie Stadt München (3897 Ew./km²), Landkreis Müritz (41 Ew./km²)

Siedlung und Flächennutzung

Von der Bodenfläche Deutschlands **2** werden für die Siedlungs- und Verkehrsfläche 12,3% beansprucht, zwischen 1997 und 2001 hat diese Fläche um 129 ha pro Tag zugenommen. Bezogen auf die Kreisfläche weist die Stadt Herne mit 74,6% den höchsten und der Landkreis Garmisch-Partenkirchen mit 4,3% den niedrigsten Anteil an Siedlungs- und Verkehrsfläche auf (s. Anm. im Anhang). Die größten Anteile an der Bodenfläche werden von der Landwirtschaftsfläche (53,5%) und der Waldfläche (29,5%) eingenommen. Geringere Anteile entfallen auf die Wasserfläche (2,3%) und sonstige Flächen wie z.B. Abbau-land (2,4%).

- **Stadtgrößen:** 82 Großstädte >100.000 Ew., 568 Mittelstädte mit 20.000-100.000 Ew. und 1425 Kleinstädte <20.000 Ew.
- **Größte Städte:** Berlin (3,4 Mio. Ew.), Hamburg (1,7 Mio. Ew.), München (1,2 Mio. Ew.), Köln (0,96 Mio. Ew.), Frankfurt a.M. (0,65 Mio. Ew.)
- **Kleinste Gemeinde mit Stadtrecht:** Arnis (327 Ew., Kreis Schleswig-Flensburg)
- **Kleinste Gemeinden:** Wiedenborstel (3 Ew., Kreis Steinburg), Dierfeld (8 Ew., Landkreis Bernkastel-Wittlich), Ammeldingen a.d. Our (10 Ew., Landkreis Bitburg-Prüm)

Siedlungsfläche und Flächennutzung der Kreise

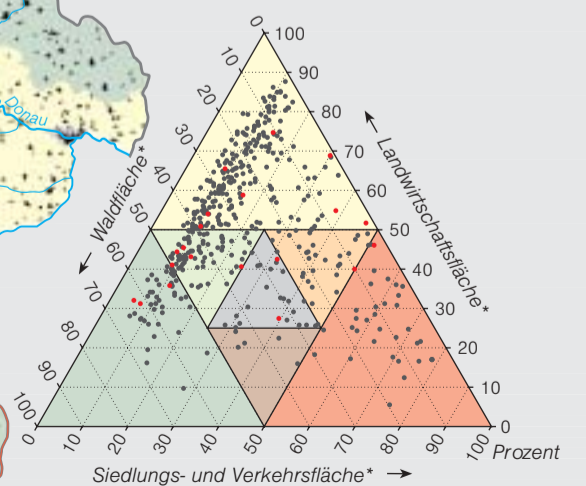


Flächennutzung der Kreise nach den Hauptarten der Nutzung 2000

- überwiegend Siedlungs- und Verkehrsfläche (≥50%)
- überwiegend Landwirtschaftsfläche (≥50%)
- überwiegend Waldfläche (≥50%)
- bedeutende Wald- sowie Siedlungs- und Verkehrsfläche (≥25-50%), geringe Landwirtschaftsfläche (<25%)
- bedeutende Landwirtschafts- sowie Siedlungs- und Verkehrsfläche (≥25-50%), geringe Waldfläche (<25%)
- bedeutende Landwirtschafts- sowie Waldfläche (≥25-50%), geringe Siedlungs- und Verkehrsfläche (<25%)
- Mischtyp der 3 Hauptnutzungsarten (je ≥25-50%)

Wichtige zusätzliche Flächennutzung

- Abbau- und Übungsflächen und Schutzflächen ≥10% der gesamten Flächennutzung
- innerhalb des Sondertyps liegender Kreis ohne wichtige zusätzliche Flächennutzung



- Staatsgrenze
- Ländergrenze
- Siedlungsfläche, Erfassung 1989-1992

Autor: D.Hänsgen

* Die Prozentwerte beziehen sich auf die Summe der drei Hauptnutzungsarten unter Ausschluss anderer Formen der Flächennutzung (s. methodische Anm. im Anhang)